

Ausgabe: Nr. 04/2015



[Zum PDF-Download](#)

Themen der Ausgabe:

Erinnerungskultur in Deutschland - Zwischen Vergangenheit und Zukunft

Erinnerungskultur kann nicht losgelöst von gegenwärtigen gesellschaftlichen Debatten gesehen werden. Ebenso wie die eigene ist auch die kollektive Erinnerung vom Zeitgeist geprägt. Im Schwerpunkt geht es um die Frage, an was wir uns wie kollektiv erinnern.

Digitaler Binnenmarkt

EU-Kommissar Günther Oettingers Strategie für einen einheitlichen Digitalen Binnenmarkt in Europa in der Diskussion.

Vorratsdatenspeicherung

Michael Konken, Konstantin von Notz und Petra Kammerevert sprechen Klartext: Keine Daten auf Vorrat speichern!

Gabriel zu TTIP und Kultur

Im Leitartikel stellt Sigmar Gabriel, Bundesminister für Wirtschaft und Energie, ausführlich seine Sicht der Dinge dar.

Serie: Landeskulturpolitik

Die neue Reihe in Politik und Kultur beleuchtet die Landeskulturpolitik in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler

ISSN 161944217, 28 Seiten, 3,00 Euro

Stefan Berger, Lehrstuhlinhaber und Direktor des Instituts für soziale Bewegungen an der Ruhr-Universität Bochum; *Hans Reinhard Biere*, Vorsitzender der Deutschen Orchestervereinigung; *Ulrich Borsdorf*, 1986 bis 2011 Direktor des RuhrMuseum in Essen; *Joachim Bühler*, Geschäftsleiter des BITKOM-Bundesverbandes; *Viola Campos*, Journalistin in der Lateinamerika-Redaktion der Deutschen Welle; *Christoph Cornelißen*,

1. Juli 2015

Lehrstuhlinhaber für Neueste Geschichte an der Goethe-Universität Frankfurt am Main; *Florian Dierl*, Leiter der Abteilung „Erinnerungskultur und Zeitgeschichte“ der Museen der Stadt Nürnberg; *Sigmar Gabriel*, Bundesminister für Wirtschaft und Energie; *Theo Geißler*, Herausgeber von Politik & Kultur; *Peter Grabowski*, Kulturpolitischer Reporter; *Thies Gundlach*, Vizepräsident des Kirchenamtes der EKD; *Johanna Haberer*, Professorin für Christliche Publizistik an der Theologischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg; *Helmut Hartung*, Chefredakteur von promedia, das medienpolitische Magazin; Hansgünther Heyme, Regisseur; *Alfred Holighaus*, Präsident der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft; *Kristina Jacobsen*, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Postgraduierten-Programm Europawissenschaften an der Freien Universität Berlin, der Humboldt-Universität zu Berlin und der Technischen Universität Berlin; *Petra Kammerevert*, Mitglied des Europäischen Parlaments; *Barbara Kisseler*, Kultursenatorin der Freien und Hansestadt Hamburg; *Andreas Kolb*, Redakteur von Politik & Kultur; *Michael Konken*, Bundesvorsitzender des Deutschen Journalisten-Verbandes (DJV); *Regine Möbius*, Vizepräsidentin des Deutschen Kulturrates; *Dieter Nellen*, bis 2014 Leiter der Abteilung Kultur beim Regionalverband Ruhr Essen; *Gerhard Pfennig*, Sprecher der Initiative Urheberrecht; *Günther Oettinger*, EU-Kommissar für Digitale Wirtschaft und Gesellschaft; *Matthias Puhle*, Beigeordneter für Kultur, Schule und Sport in der Landeshauptstadt Magdeburg; *Arnulf Rating*, Kabarettist; *Georg Ruppelt*, Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover; *Frank Sambeth*, Geschäftsführer der Verlagsgruppe Random House; *Sven Scherz-Schade*, Freier Journalist; *Tobias Schmid*, Vorstandsvorsitzender des Verbandes Privater Rundfunk- und Telemedien; *Verena Schmidt*, Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates; *Tim Schneider*, Mitarbeiter des Deutschen Kulturrates; *Veronica Scholz*, Studentin an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Josef Schuster*, Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland; *Leona Söhnholz*, Kulturmanagementstudentin an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar; *Thomas Sternberg*, MdL und Direktor des Franz-Hitze-Haus; *Konstantin von Notz*, Stellv. Vorsitzender der Bündnis 90/Die Grünen-Bundestagsfraktion; *Marco Wanderwitz*, MdB und kultur- und medienpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat